

29.04.2024

Child-Help e.V.

Zahlen, Daten, Fakten

Name: Child-Help Hilfe für Kinder mit schweren Missbildungen e.V.

Gründung: 2016

Gründer: Pierre Mertens

Vorsitzender: Pierre Mertens

Geschäftsführung: Jacqueline Pirkelbauer

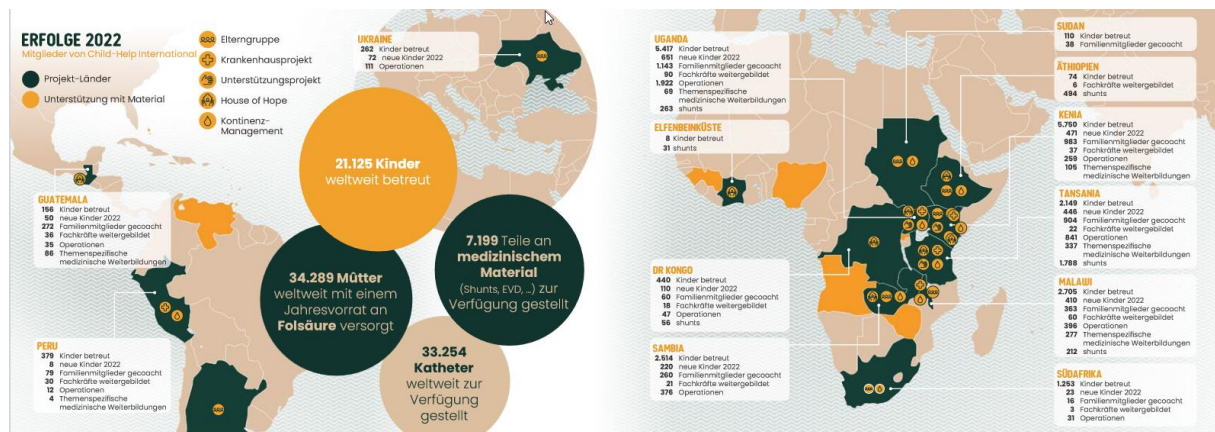
Mitgliedschaft: Initiative Transparente Zivilgesellschaft ITZ, www.transparente-zivilgesellschaft.de

Spenden 2023: 2.078.283,86 Euro

Nachweis Gemeinnützigkeit: Zuwendungsempfängerregister

www.bzst.de/DE/Unternehmen/Gemeinnuetzigkeit/Zuwendungsempfaengerregister/Zuwendungsempfaengerregister_node.html

Aktivitäten 2022:



Spendenkonto:

Child-Help e.V.

Stadtparkasse Bad Pyrmont

IBAN: DE13 2545 1345 0051 0851 73

BIC: NOLADE21PMT



Child-Help International

Pierre Mertens gründete 1979 in Belgien seine erste Initiative für Kinder mit Spina bifida und/oder Hydrocephalus. Ab 1989 war er 18 Jahre lang Vizepräsident und Präsident der International Federation for Spina Bifida and Hydrocephalus, IF Global. 1994 Jahren rief er als Präsident der IF unter dem Namen IF Child-Help erste Projekte im globalen Süden ins Leben. Child-Help wurde 2006 zu einer unabhängigen NGO. Child-Help unterhält Länderbüros in Belgien, Deutschland, Italien und den Niederlanden sowie Tansania, Kenia, Uganda und Malawi. Child-Help finanziert sich vor allem durch Spenden. Die Hilfsorganisation initiierte und unterstützt 15 Houses of Hope, hat 2022 weltweit mehr als 21.000 betroffene Kinder und rund 34.000 Schwangere unterstützt.

Child-Help e.V.: www.child-help.de

Spina bifida

Wörtlich übersetzt bedeutet Spina bifida gespaltener Rücken. Dies ist ein angeborener Neuralrohrdefekt. Der Spinalkanal schließt sich nicht oder schließt sich an einer oder mehreren Stellen nicht vollständig. Dies geschieht bereits etwa in der vierten Schwangerschaftswoche. Die Ursachen für Spina bifida sind noch nicht vollständig erforscht. Es kommen mehrere Faktoren in Betracht: Infektionen, genetische Dispositionen sowie eine zu geringe Versorgung mit Folsäure, die präventiv behoben werden kann.

Hydrocephalus

Zu einem Hydrocephalus (Wasserkopf) kommt es, wenn das Gleichgewicht zwischen der Produktion und der Aufnahme von Hirnflüssigkeit gestört ist. Ein Hydrocephalus kann als Folge von Spina bifida auftreten oder völlig unabhängig davon. Mögliche Gründe können Hirnblutungen, Infektionen, Tumore oder angeborene Fehlbildungen sein. Ein Hydrocephalus ist behandelbar. Durch einen Shunt oder durch eine endoskopische Operation kann die überschüssige Hirnflüssigkeit reguliert werden. Je früher die Behandlung begonnen wird, desto geringer ist das Risiko für Folgeschäden.

Verantwortlich:

Jacqueline Pirkelbauer

Geschäftsführung

Telefon: +49 40 22864073

E-Mail: info@child-help.de

Child-Help e.V.

Grafenhof 5

44137 Dortmund

Medienkontakt:

Volker Simon

nota bene communications GmbH

Telefon: +49 7151 994567 - 11

E-Mail: simon@nota-bene-com.de